

Softwareversionsliste MasterIV 04.02

1	Kompatibilität der Hardware-, Software- und Firmware-Versionen.....	3
1.1	Versionsnummernsystem MasterIV.....	3
1.2	Aufbau der Versionsnummer	3
1.3	Kompatibilität zwischen DatafoxStudioIV – DFComDLL – Firmware	4
1.4	Kompatibilität der Hardwarerevisionen.....	6
2	Versionsstand 04.02.00	7
2.1	Freigabe vom 01.11.2010.....	7
2.1.1	Gerätesoftware 04.02.00.21, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	7
2.2	Freigabe vom 11.11.2010.....	9
2.2.1	Gerätesoftware 04.02.00.22, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	9
2.3	Freigabe vom 19.11.2010.....	9
2.3.1	Gerätesoftware 04.02.00.23, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	9
2.4	Freigabe vom 21.12.2010.....	10
2.4.1	Gerätesoftware 04.02.00.25, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	10
2.5	Freigabe vom 22.12.2010.....	10
2.5.1	Gerätesoftware 04.02.00.26, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	10
2.6	Freigabe vom 28.12.2010.....	10
2.6.1	Gerätesoftware 04.02.00.27, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	10
2.7	Freigabe vom 10.01.2011.....	11
2.7.1	Gerätesoftware 04.02.00.28, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04	11
2.8	Freigabe vom 16.02.2011.....	12
2.8.1	Gerätesoftware 04.02.00.34, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05	12
2.9	Freigabe vom 13.05.2011.....	13
2.9.1	Gerätesoftware 04.02.00.38, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05	13
2.10	Freigabe vom 27.05.2011.....	14
2.10.1	Gerätesoftware 04.02.00.38, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05	14
2.11	Freigabe vom 01.06.2011.....	14
2.11.1	Gerätesoftware 04.02.00.40, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05	14
2.12	Freigabe vom 20.07.2011.....	14
2.12.1	Gerätesoftware 04.02.00.41, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05	14

2.13	Freigabe vom 02.09.2011				14
2.13.1	Gerätesoftware 04.02.00.43,	Studio 04.02.00.05,	DLL 04.02.00.05		14
3	Versionsstand 04.02.01				15
3.1	Freigabe vom 16.02.2011				15
3.1.1	Gerätesoftware 04.02.01.18,	Studio 04.02.01.08,	DLL 04.02.01.08		15
3.2	Freigabe vom 03.05.2011				20
3.2.1	Gerätesoftware 04.02.01.23,	Studio 04.02.01.08,	DLL 04.02.01.08		20
4	Versionsstand 04.02.02				20
4.1	Freigabe vom 13.10.2011				20
4.1.1	Gerätesoftware 04.02.02.30,	Studio 04.02.02.08,	DLL 04.02.02.08		20
4.2	Freigabe vom 02.11.2011				23
4.2.1	Gerätesoftware 04.02.02.31,	Studio 04.02.02.08,	DLL 04.02.02.08		23
4.3	Freigabe vom 07.11.2011				23
4.3.1	Gerätesoftware 04.02.02.32,	Studio 04.02.02.08,	DLL 04.02.02.08		23
4.4	Freigabe vom 10.11.2011				24
4.4.1	Gerätesoftware 04.02.02.33,	Studio 04.02.02.08,	DLL 04.02.02.08		24
4.5	Freigabe vom 10.11.2011				25
4.5.1	Gerätesoftware 04.02.02.34,	Studio 04.02.02.10,	DLL 04.02.02.10		25
4.6	Freigabe vom 17.02.2012				26
4.6.1	Gerätesoftware 04.02.02.43,	Studio 04.02.02.10,	DLL 04.02.02.10		26
4.7	Freigabe vom 12.03.2012				26
4.7.1	Gerätesoftware 04.02.02.45,	Studio 04.02.02.12,	DLL 04.02.02.12		26
4.8	Freigabe vom 04.04.2012				27
4.8.1	Gerätesoftware 04.02.02.46,	Studio 04.02.02.14,	DLL 04.02.02.14		27
4.9	Freigabe vom 06.06.2012				28
4.9.1	Gerätesoftware 04.02.02.53,	Studio 04.02.02.15,	DLL 04.02.02.15		28
4.10	Freigabe vom 20.06.2012				30
4.10.1	Gerätesoftware 04.02.02.55,	Studio 04.02.02.15,	DLL 04.02.02.15		30
4.11	Freigabe vom 10.07.2012				30
4.11.1	Gerätesoftware 04.02.02.57,	Studio 04.02.02.16,	DLL 04.02.02.16		30

1 Kompatibilität der Hardware-, Software- und Firmware-Versionen

Es wird grundlegend zwischen einer Kompatibilität in einem „Alten“ und „Neuen“ Version-Nummer-System unterschieden. Das „Alte“ Version-Nummer-System wurde bis Ende des Jahres 2005 verwendet. Bei der MasterIV-Serie wird seitdem das „Neue“ Version-Nummer-System eingesetzt.

1.1 Versionsnummernsystem MasterIV

Als Setupprogramm kommt zum Einsatz: DatafoxStudioIV ab Version 04.yy.zz



Achtung:

Wurde eine Setupdatei (*.aes) mit dem Setupprogramm „AESetup“ erstellt und mit dem „DatafoxStudioIV“ geöffnet, wird eine Konvertierung in das Setupformat des DatafoxStudioIV durchgeführt. Dabei wird, so weit möglich, eine gleichnamige Backupdatei (*.bak) erzeugt. Ein Öffnen der konvertierten Setupdatei mit dem AESetup-Programm ist dann nicht mehr möglich. Sie müssen die Backupdatei umbenennen und öffnen.

Das Version-Nummer-System gilt erst ab der 4ten Gerätegeneration. Ausgenommen sind die ersten Versionen des PZE-MasterIV, die mit 04.00 beginnen.

1.2 Aufbau der Versionsnummer

Die Version gliedert sich in folgende Bestandteile:

Produktname	XX.	YY.	ZZ.	Build
	Gerätegeneration	Kompatibilität	Versionsnummer	Korrekturen
	Release-Nummer			



Hinweis:

Die Gerätegenerations-, Kompatibilitäts- und Versionsnummer bilden zusammen eine eindeutige Releasenummer. Die Build- und Versionsnummer können zwischen Firmware-, DatafoxStudioIV- und DFComDLL-Version unterschiedlich sein. Z.B. Firmware 04.02.00.23 mit DatafoxStudioIV 04.02.01.03 und DFComDLL 04.02.01.03.

- Die Nummer der Gerätegeneration, spiegelt alle zusammengehörigen Versionsstände für eine bestimmte Geräteserie wider.
- Die Nummer der Kompatibilitätsgruppe, spiegelt alle zusammengehörigen Versionsstände für einen entsprechenden Entwicklungsstand wieder. Sie wird bei grundlegenden Änderungen der Hard- und Software wie z.B. von Zutrittskontrolle Version I auf II oder Geräte V2 auf V3 erhöht.

- Die Versionsnummer entspricht einem geplanten Upgrade. Die Funktionserweiterungen und Änderungen werden unter einer gemeinsamen Versionsnummer geführt.
- Die Buildnummer entspricht einem Update im Rahmen einer Fehlerkorrektur.

Achtung:

Bei Verwendung des DatafoxStudioIV muss die Releasenummer der DFComDLL immer mit dessen Releasenummer übereinstimmen. D. h. bei Verwendung einer DatafoxStudioIV-Version 04.01.01 müssen Sie eine DFComDLL-Version 04.01.01 verwenden, bei Verwendung einer DatafoxStudioIV-Version 04.01.04, eine DFComDLL-Version 04.01.04, usw.

! Die Höchste Releaseversion der Firmware, die durch das DatafoxStudioIV und die DFComDLL angesprochen werden kann, stimmt immer mit dessen Releaseversion überein. Sie kann jedoch auch eine kleinere Versionsnummer haben. D.h. die Firmwareversionen 04.01.01, 04.01.02, 04.01.03 werden alle von der DatafoxStudioIVVersion 04.01.03 und höher unterstützt. Eine Firmwareversion 04.01.04 benötigt mindestens die DatafoxStudioIV-/DFComDLL-Version 04.01.04.

1.3 Kompatibilität zwischen DatafoxStudioIV – DFComDLL – Firmware

DatafoxStudioIV	DFComDLL	Firmware
04.01.01	04.01.01	04.01.01
04.01.02	04.01.02	04.01.01 – 04.01.02
04.01.03	04.01.03	04.01.01 – 04.01.03
04.01.04	04.01.04	04.01.01 – 04.01.04
04.01.05	04.01.05	04.01.01 – 04.01.05
04.01.06	04.01.06	04.01.01 – 04.01.06
04.01.07	04.01.07	04.01.01 – 04.01.07
04.02.00	04.02.00	04.01.01 – 04.01.08 04.02.00
04.02.01	04.02.01	04.01.01 – 04.01.09 04.02.00 – 04.02.01
04.02.02	04.02.02	04.01.01 – 04.01.09 04.02.00 – 04.02.02

Die Tabelle ist wie folgt zu verstehen:

- Bei Verwendung der DatafoxStudioIV-Version 04.01.03 muss mindestens die DFComDLL-Version 04.01.03 verwendet werden. Es werden die Firmwarestände 04.01.01 bis 04.01.03 unterstützt.

- Bei Verwendung der Firmware-Version 04.01.08, muss mindestens die DatafoxStudioIV-Version 04.02.00 mit der DFComDLL-Version 04.02.00 oder höher eingesetzt werden.

1.4 Kompatibilität der Hardwarerevisionen

In diesem Kapitel wird aufgezeigt welche Firmwareversionen auf welchen Hardwareversionen zum Einsatz kommen können. Die Information zur eingesetzten Hardwareversion steht ab der Softwareversion 04.01.xx zur Verfügung und kann mittels DatafoxStudioIV über den Bios-Dialog abgefragt werden.

Hardwareversion	Speicher	Controller	Firmwareversion
1.1	ATMEL (AT45DB161)	ATmega128	04.00
1.2 – 1.4	ATMEL (AT45DB161)	ATmega128	04.00 – 04.01
2.0 – 2.1	ATMEL (AT45DB321C/D)	ATmega128	04.01
3.0	ATMEL (AT45DB642D)	ATmega2560	04.02



Achtung:

Auf der Hardwareversion V3 dürfen nur Firmwareversionen 04.02 zum Einsatz kommen. Auf der Hardwareversion 2.x dürfen die Firmwareversionen 04.00 NICHT mehr zum Einsatz kommen.

Hinweis:



- Betrifft eine Funktionserweiterung/-änderung die Firmware und das Setup, wird der Punkt unter Firmware aufgeführt.
- Bei Funktionserweiterung/-änderung wird auch das Handbuch ergänzt. Bitte beachten Sie hier die entsprechenden Kapitel im Handbuch.
- FW 04.01.xx bedeutet, dass diese Funktion erst ab der angegebenen Firmware-Version unterstützt wird.
- Die MasterIV-Geräte bieten durch das Setupprogramm sehr viele Funktionen und Funktionskombinationen, wodurch es bei Updates nicht möglich ist, alle Kombinationen zu testen. Insbesondere nicht mit allen von Kunden erstellten Setups. Es ist daher zwingend erforderlich, dass betreffende Setup vor der Benutzung, bzw. für Händler vor der Auslieferung an Kunden, mit der neuen Version zu testen und freizugeben. Die Abwärtskompatibilität kann nicht 100%ig sichergestellt werden! Falls Sie Probleme feststellen sollten, teilen Sie uns das bitte umgehend mit.

2 Versionsstand 04.02.00

2.1 Freigabe vom 01.11.2010

2.1.1 Gerätesoftware 04.02.00.21, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04

Kompatibilitätshinweise Gerätesoftware, 04.02.00.21

- *DFZ-Archiv*

Beachten Sie bitte, dass es nun 2 verschiedene Firmware-Archive gibt. Verwenden Sie zum Update der Hardwareversion 2 bitte die Gerätedateiarchive 04.01.xx.dfz. Verwenden Sie zum Update der Hardwareversion 3 bitte die Gerätedateiarchive 04.02.xx.dfz.

Kompatibilitätshinweise DatafoxStudioIV 04.02.00.04

- *Systemvoraussetzung*

Vorraussetzung ist mindestens Windows XP SP2.

- *Probleme beim Starten der Anwendung*

Die Anwendung setzt auf erweiterten Bibliotheken auf, die ggf. nicht im Betriebssystem installiert sind. Wenn sich die *.exe nicht wie gewohnt starten lässt, führen Sie bitte das erhältliche Installationssetup aus.

Kompatibilitätshinweise DFComDII 04.02.00.04

- *Linux*

Unter Linux wird zum Erstellen der Bibliothek, aufgrund der benötigten Unterstützung für Threads, die pthread - Bibliothek benötigt.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Erweiterung	Energieverwaltung	FW	.21	Verbraucher können gezielt geschaltet werden, um so Energie einzusparen.
		Studio	.04	Wird die Bearbeitung der Energieverwaltung in den Grundeinstellungen des Setups aktiviert, kann das Setup nur noch in Geräte mit der Hardwareversion 3 eingespielt werden. Durch Deaktivieren der Energieverwaltung werden sie wieder allgemeingültig.
	USB-Host	FW	.21	Löschen des hinterlegten Passworts für den USB-Host möglich. (Über Bios-Dialog im DatafoxStudioIV)
		Studio	.04	Über den Bios-Dialog kann das auf dem Gerät hinterlegte USB-Host Passwort gelöscht werden.
	HID-Proximity Reader	FW	.21	Lesen von 125kHz HID Ausweisen implementiert.
		Studio	.04	Der Transpondertyp «HID-Proximity» wird unterstützt.
	Neue Gerätetypen	FW	.21	Flex-MasterIV und Exklusiv-LineIV.
	Linux	DLL	.04	Unter Linux wird zum Erstellen der Bibliothek, aufgrund der benötigten Unterstützung für Threads, die pthread - Bibliothek benötigt. Die Aktive Verbindung kann nun auch unter Linux eingesetzt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Kompatibilitätshinweise.

2.2 Freigabe vom 11.11.2010**2.2.1 Gerätesoftware 04.02.00.22, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	MDE	FW	.22	Nach Verlassen der interaktiven Bedienung wurde der vorhergehende Inhalt des Displays nicht wiederhergestellt.
	Listen	FW	.22	Bei der Listen-Auswahl war die «Barcode-Taste» ohne Funktion, d.h. der Barcode konnte zur Auswahl nicht genutzt werden.
	ZK-PHG Eventsteuer.	FW	.22	Beim Starten der ZK (Gerätestart oder ZK-Listenübertragung) wurde eine Aktion (Türöffnung) ausgelöst, falls am zugeordneten digitalen Eingang ein High-Pegel anlag.
Erweiterung	Fingerprint	FW	.22	BIOKEY4000» hinzugefügt.

2.3 Freigabe vom 19.11.2010**2.3.1 Gerätesoftware 04.02.00.23, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Startverhalten	FW	.23	Das Startverhalten wurde verbessert, wenn durch einen Spannungsausfall während des Datenspeicherns ein fehlerhafter Datensatz zustande kam. In seltenen Fällen konnte es vorkommen, dass das betroffene Gerät nicht mehr startete.
	Fingerprint	FW	.23	Das BIOKEY4000-Modul wird nun komplett unterstützt. Die anfänglichen Probleme aus der Betaversion wurden behoben. Insbesondere das Hängenbleiben der Kommunikation tritt nicht mehr auf. Verwenden Sie bitte min. die Version 6710 des BIOKEY4000-Moduls.
Erweiterung	Zutrittskontrolle	FW	.23	Die Zutrittskontrolle wurde erweitert, so dass nun auch ohne im Hauptterminal (AE-MasterIV, PZE-MasterIV, ...) integrierten Transponderleser die ZK genutzt werden kann.

2.4 Freigabe vom 21.12.2010**2.4.1 Gerätesoftware 04.02.00.25, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Tastatur	FW	.25	In seltenen Fällen reagierte das Gerät erst nach einem Neustart wieder auf Tastatureingeben.

2.5 Freigabe vom 22.12.2010**2.5.1 Gerätesoftware 04.02.00.26, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Finger-print	FW	.26	Die ID-Liste kann wieder mit den DLL-Funktionen «DFCGetField» gelesen werden.

2.6 Freigabe vom 28.12.2010**2.6.1 Gerätesoftware 04.02.00.27, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	RS485	FW	.27	Teilweise war keine Kommunikation im RS485-Bus mehr möglich. Die Geräte konnten bis zu einem Neustart den RS485-Bus stören.

2.7 Freigabe vom 10.01.2011

2.7.1 Gerätesoftware 04.02.00.28, Studio 04.02.00.04, DLL 04.02.00.04

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	MMC	FW	.28	Der Online-Betrieb eines Gerätes, welches eine Speichererweiterung mit SD-Karte hatte, verursachte einen Neustart beim Quittieren von Datensätzen.
Erweiterung	Mobilfunk	FW	.28	<p>Es wurde ein neuer Parameter „ERRORLEVEL“ bei GPRS eingeführt. Der Standardwert ist 0x0000. Ist Bit 0 gesetzt (0x0001), wird ein Verbindungsende (TCP-Close vom WEB-Server) nicht mehr als Fehler gewertet.</p> <p>Hintergrund: Pro 15-Minuten dürfen in der Kommunikation maximal 12 Fehler auftreten, um das Datenvolumen nicht unnötig zu erhöhen. Folgende Ereignisse werden unter anderem dazugerechnet: Der Server ist nicht erreichbar, Verbindungsabbrisse, Datenfehler(CRC) oder auch ein normales Verbindungsende. Falls der WEB-Server nach jedem Datensatz die Verbindung zum MasterIV-Gerät trennt, können daher maximal 12 Datensätze pro 15 Minuten gesendet werden. Mit Hilfe des neuen Parameters kann die Zeitsperre für das TCP-Close deaktiviert werden.</p>

2.8 Freigabe vom 16.02.2011

2.8.1 Gerätesoftware 04.02.00.34, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05

Kompatibilitätshinweise DFComDII 04.02.00.05

- Update des BiokeyModuls

Die Routine DFUploadModule verwendet für Updates eines Biokey3000 Moduls die Dateiendung *.up3 und für Biokey4000 Module die Dateiendung *.up4. Die Dateiendung *.upd, wird aufgrund der fehlenden Modulzuordnung, ab dieser Version nicht mehr unterstützt.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix mit hoher Priorität	Display Beleuchtung	FW	.34	Der maximal mögliche Strom für die Hintergrundbeleuchtung des Displays wurde reduziert, um die Lebensdauer der Beleuchtung weiter zu erhöhen. Die maximale Helligkeit ist dadurch etwas verringert worden.
	Buzzer Lautstärke	FW	.34	Die maximal mögliche Lautstärke des Buzzers wurde reduziert, um die Lebensdauer des Buzzers weiter zu erhöhen.
	Tastatur	FW	.34	In sehr seltenen Fällen konnte es passieren, dass keine Tastendrucke am Gerät mehr erkannt wurden. Abhilfe schaffte nur ein Neustart des Geräts (Stecker ziehen oder Reset-Befehl der DLL).
	RS485	FW	.34	Bei RS485 Netzwerken konnte es vorkommen, dass ein Gerät den Bus blockiert. Abhilfe schaffte hier nur ein Neustart durch Unterbrechen der Stromversorgung oder über die entsprechende Tastenkombination (siehe Handbuch).
Bugfix	Finger-Print Anzeige im Display	FW	.34	Sporadisch wurde das Display nicht korrekt aufgebaut, wenn der Sensor noch aufgewärmt werden musste.
	Finger- Print Einlernen	FW	.34	Falls beim Einlernen mit Hilfe der Funktion „BestMatch“ die im Setup geforderte Minuzienzahl nicht erreicht wurde, konnte die Funktion nur durch das Einlernen eines „besseren“ Fingers verlassen werden oder durch einen Neustart des Gerätes.
	Passwort	FW	.34	Passwort-Eingaben mit Hilfe des Touch möglich gemacht.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Touch Flex-Master	FW	.34	Sporadisch wurden falsche Tasten erkannt.
Erweiterung	AE, Flex-M.	FW	.34	Die Verarbeitungsgeschwindigkeit der Eingabekettenfeldfunktion „normal“ wurde erhöht; die Zeichen werden in der größtmöglichen Schrift linksbündig dargestellt.
	Biokey 4000	DLL	.05	Unterstützung des Biokey4000 Moduls.

2.9 Freigabe vom 13.05.2011

2.9.1 Gerätesoftware 04.02.00.38, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Energieverwaltung	FW	.38	Traten pro Sekunde mehrere Ereignisse auf, wurden diese nicht in chronologischer Reihenfolge, sondern nach einer festen Reihenfolge abgearbeitet. Dadurch konnte ein falscher Zustand erreicht werden kann.
Erweiterung	Mifare DESFire Reader	FW	.38	Leser wurde vorerst nur für den MifareClassic implementiert. MifareDesfire oder Ultralight Seriennummern können gelesen werden. ICode und MyD können in diesem Versionsstand nicht gelesen werden.

2.10 Freigabe vom 27.05.2011**2.10.1 Gerätesoftware 04.02.00.38, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Bedienung ZK	FW	.39	Bei Zutrittsprüfung zu Beginn einer Eingabekette kam es zum Systemabsturz, wenn keine Zutrittslisten geladen worden sind. Jetzt erfolgt eine Fehlermeldung in diesem Fall.

2.11 Freigabe vom 01.06.2011**2.11.1 Gerätesoftware 04.02.00.40, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Bedienung	FW	.40	Aktualisierung der Kopfzeile 1 und 2 im Hauptmenü nach Abarbeitung einer F-Kette.

2.12 Freigabe vom 20.07.2011**2.12.1 Gerätesoftware 04.02.00.41, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Transponder Nedap	FW	.41	Buchungen mit dem Ausweis konnten Reboots beim Gerät verursachen.

2.13 Freigabe vom 02.09.2011**2.13.1 Gerätesoftware 04.02.00.43, Studio 04.02.00.05, DLL 04.02.00.05**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	MMC	FW	.43	Buchungen mit dem Ausweis konnten Reboots beim Gerät verursachen.

3 Versionsstand 04.02.01

3.1 Freigabe vom 16.02.2011

3.1.1 Gerätesoftware 04.02.01.18, Studio 04.02.01.08, DLL 04.02.01.08

Allgemeine Hinweise

- *Unterstützung von TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE*
Bei der vorliegenden Version handelt es sich um die Unterstützung der Timeboy-Geräte. Die bestehenden MasterIV-Geräte verwenden weiterhin die Firmwareversion 04.02.00.
- *Unterscheidung zwischen TimeboyI – TimeboyIII zu TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE*
Es handelt sich bei den TimeboyIV- und Timeboy-Mobil-PZE-Geräten um eine Neuentwicklung auf Grundlage der MasterIV-Software. Jegliche Softwareanwendungen TbSetup, TbCom.dll und Tools die für den TimeboyI – TimeboyIII entwickelt wurden, sind NICHT mit dem TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE anwendbar.
- *Umstieg auf DatafoxStudioIV, DFComDLL aktuell nur in Verbindung mit TimeboyIV sinnvoll*
Der Umstieg auf die Version 04.02.01 wird nur in Verbindung mit TimeboyIV-Geräten empfohlen.

Kompatibilitätshinweise

- *Energieverwaltung vereinfacht*
Die Energieverwaltung wurde von 4 frei verwendbaren Schemen auf 2 Schemen mit fester Bedeutung reduziert. Es existiert nun ein Schema für den Betrieb und ein Schema für einen Sparmodus. Durch die Fixierung auf 2 Schemen konnten auch die Ereignisse für den Schemenwechsel im Umfang reduziert werden.

Die Verwendung eines Setups der Version 04.02.01 in einer Firmwareversion 04.02.00 führt dazu, dass die ggf. angepassten Energieschemen nicht durch die Firmware angewendet werden. Die Firmware 04.02.00 würde in diesem Fall ihre Standardschemen verwenden.

Kompatibilitätshinweise Gerätesoftware 04.02.01.18

- *TimeboyIII*
Der TimeboyIII ist nicht kompatibel zum TimeboyIV!

Setups, die für den TimeboyIII erstellt wurden, müssen mit dem DatafoxStudioIV neu erstellt werden.
- *MasterIV*
MasterIV-Setups können im TimeboyIV eingesetzt werden, nachdem sie im DatafoxStudioIV für den TimeboyIV konvertiert wurden.

Erweiterungen

- *TimeboyIV, Timeboy-Mobil-PZE*
Die MasterIV-Software wurde um den TimeboyIV und den Timeboy-Mobil-PZE erweitert.

Kompatibilitätshinweise DatafoxStudioIV 04.02.01.08

- *Standardprofil der Energieverwaltung*
Bei der Übertragung einer Setupdatei auf Geräte mit verbauter Hardware V3 kommt ein Standardprofil der Energieverwaltung zum Einsatz, was u. U. nicht zu dem gewünschten Geräteverhalten führt. Passen Sie es ggf. an den Einsatzzweck des Gerätes an.
- *Kommunikation über Mehrfachdocking wird nicht unterstützt.*
Eine Kommunikation über Mehrfachdocking ist in der vorliegenden Version noch nicht implementiert. Die Einzeldockingstation ist hiervon nicht betroffen.
- *Energieverwaltung vereinfacht*
Durch die Vereinfachung der Energieverwaltung führt das Einspielen eines Setups der Version 04.02.01 in eine Firmwareversion 04.02.00 dazu, dass die Standardprofile der Firmware 04.02.00 verwendet werden.

Um die Energieverwaltung der Firmwareversion 04.02.00 zu nutzen, muss das DatafoxStudioIV der Version 04.02.00 verwendet werden.

Die Vereinfachung der Energieverwaltung trifft in dieser Version nur auf den TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE zu.

Allgemeine Hinweise DFComDII 04.02.01.08

- *Unterstützung der Geräte TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE.*
Die Kommunikation über eine Mehrfachdockingstation wird noch nicht unterstützt.
- *Erweiterung des Makefile für Linux. Shared Library unter Linux.*
Bisher wurde nur das Erstellen von static Library unter Linux im Makefile berücksichtigt. Nun wird auch die Erstellung einer Shared Library vorgenommen.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Erweiterung	Neue Gergäte	FW	.18	Unterstützung der Geräte TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE.
		Studio	.08	Die MasterIV-Software wurde um den TimeboyIV und den Timeboy-Mobil-PZE erweitert.
		DII	.08	Unterstützung der Geräte TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE. ! Die Kommunikation über eine Mehrfachdockingstation wird noch nicht unterstützt.
	Datenfelder	Studio	.08	Bisher wurden bei Eingabekettenfeldern abhängig von der gewählten Feldmethode nur die zulässigen Zielfeldtypen der zugeordneten Datensatzbeschreibung aufgelistet. Nun werden alle Felder der zugewiesenen Datensatzbeschreibung angezeigt und abhängig vom gewählten Feldtyp oder der gewählten Methode auf gültige Feldtyp - Methodenkombinationen geprüft, ggf. auf die nächst gültige umgeschaltet.
	Kommunikation ohne Setup	Studio	.08	Bisher musste immer eine Setupdatei angelegt oder geöffnet werden um die Menüpunkte zur Kommunikation in der Menüleiste zu sehen. Nun werden alle Menüpunkte, die auch ohne geladene Setupdatei ausführbar sind, angezeigt, ohne zuvor eine Setupdatei anzulegen oder zu öffnen.
	Listen auslesen	Studio	.08	Bisher wurden beim Auslesen der Listen immer alle verfügbaren Listen ausgelesen. Nun können die Listen, welche ausgelesen werden sollen, vor dem eigentlichen Auslesen ausgewählt werden. Dieses gilt auch für die Zutrittslisten.
	Variablen Mobilfunk	Studio	.08	Die Systemvariablen für Mobilfunk, ROAMING, RESETTRIGGER, ATTACH und ERRORLEVEL werden nun beim Lesen und Schreiben unterstützt.
	Dateiablage	Studio	.08	Bisher wurden Dateien, die für Supportzwecke ausgelesen wurden, ohne die Möglichkeit das Ziel anzugeben, direkt auf die C: Partition geschrieben. Nun werden die Dateien in dem Verzeichnis der Anwendung abgelegt.
	Energieverwaltung	Studio	.08	Es wurden die Zustände „Ein nach t“ und „Aus nach t“ fast jedem Modul hinzugefügt. Hierbei kann abhängig von dem Zustandswechsel eines wählbaren digitalen Eingangs das Modul zeitverzögert ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Erweiterung	Feldfunktion Datum/Uhr	Studio	.08	Bisher musste immer ein Feld vom Typ DU bei gewählter Feldmethode zugewiesen werden. Nun kann die Feldmethode ohne Feldzuweisung gewählt werden und eine direkte Zuweisung an eine GV ist möglich.
	GPS SW-Version	Studio	.08	In den Geräteinformationen beim Bios-Dialog wird nun auch die Softwareversion des GPS-Moduls angezeigt, falls verfügbar.
	Update Fernwartung	Studio	.08	<p>Bisher konnte ein Startzeitpunkt des automatischen Updateprozesses angegeben werden, zu diesem Zeitpunkt wurde mit der Abarbeitung der vorgegebenen Rufnummernliste begonnen und jeder Eintrag nacheinander abgearbeitet. Nun kann zusätzlich ein Endzeitpunkt angegeben werden, um an einem bestimmten Zeitpunkt mit der Abarbeitung abzubrechen.</p> <p>Zusätzlich werden nun abgearbeitete Rufnummern in einer Backupdatei gespeichert und erfolgreich abgearbeitete dabei auskommentiert, sodass bei Wiederaufnahme des Updateprozesses, mit dieser Backupdatei, nur die nicht erfolgreich abgearbeiteten Rufnummern bearbeitet werden. Wird die Abarbeitung der Rufnummernliste aufgrund des angegebenen Endzeitpunktes nicht komplett abgearbeitet, werden die noch ausstehenden Rufnummern in die Backupdatei übernommen.</p> <p>Mit dem Updateprozess können Sie folgende Aktionen ausführen</p> <p>Systemflag Setup und Listen nach Firmware-Update beibehalten aktivieren / deaktivieren (nur Mobil-MasterIV)</p> <p>Setup übertragen</p> <p>Firmwareupdate durchführen</p> <p>GPRS Konfiguration übertragen</p> <p>Kaltstart des Terminals ausführen (nicht Verfügbar, wenn Firmware-Update ausgeführt wird)</p>
	Displayfarbe Timeboy	Studio	.08	Unter den Menüpunkten „Konfiguration -> Farbdaten der Firmware...“ kann eine Benutzerdefinierte Anpassung der Displayfarben des TimeboyIV vorgenommen und übertragen werden.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Fehlende Texte	Studio	.08	Wurde eine Datei mit „Textdaten der Firmware“ von einer Vorgängerversion geöffnet, wurden neu hinzugekommene Texte der aktuellen Version erst nach Bearbeitung und Abspeicherung eines vorhandenen Textes durch anschließendes Neuladen angezeigt.
	Wertebereich bei Transponder beschreiben	Studio	.08	Die Startwerte der beschreibbaren Transponder wurden vorzeichenbehaftet übernommen, was zu einer Halbierung ihres eigentlichen Zahlenwertes führte.
	Ablage der Variablen für Mobilfunk	Studio	.08	Beim Ablegen der Werte für die Systemvariablen für Mobilfunk wurden diese falsch benannt und konnten durch die Leseroutinen nicht ermittelt werden.
	Abfangen von falschen Firmware-dateien	DII	.08	Beim Verwenden von Gerätedateien, die in Sonderfällen durch den Datafox-Support ausgegeben werden, wurde vor dem Einspielen nur geprüft ob der Gerätetyp der Gerätedatei zu dem vorliegenden Gerät passt. Zusätzlich wird nun auch die vorliegenden Hardwareversion berücksichtigt, so dass Versionen 04.01.xx nur auf Hardware V2 und älter und Versionen 04.02.xx auf Hardwareversion V3 aufgespielt werden können.
	Linux	DII	.08	Bei Einbindung der Bibliothek als static wurde die Passive Verbindung nicht unterstützt.

3.2 Freigabe vom 03.05.2011**3.2.1 Gerätesoftware 04.02.01.23, Studio 04.02.01.08, DLL 04.02.01.08**

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Tastatur	FW	.23	Falls das Display aus ist, wird bis auf die Ein-/Austaste auf keine Taste reagiert.
	Bedienung Hauptmenü	FW	.23	Nur wenn eine F-Taste manuell betätigt wurde, wird das entsprechende F-Tasten-Symbol angezeigt.
Änderung	TimeboyIV	FW	.23	Unterstützung der Mehrfachdockingstation implementiert.
	Navi-Maus	FW	.23	Bei schwierigen Einbauten kann anstelle von einem internen GPS-Modul ein externes angeschlossen werden.

4 Versionsstand 04.02.02**4.1 Freigabe vom 13.10.2011****4.1.1 Gerätesoftware 04.02.02.30, Studio 04.02.02.08, DLL 04.02.02.08****Allgemeine Hinweise**

- *Unterstützung von Mehrfachdocking für TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE*
Ab der vorliegenden Version wird die Mehrfachdocking-Station für TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE unterstützt.
- *Verschlüsselung der Datensatzfelder bei HTTP-Versand*
Bei Datenversand über http können die Feldinhalte verschlüsselt übertragen werden.

Kompatibilitätshinweise

- *Überarbeitung Energiemanagement*
Das Energiemanagement wurde grundlegend überarbeitet und vereinfacht, so dass es nun nur noch zwei Energieprofile (Betrieb und Sparmodus) gibt.
- *DFZ mit TimeboyIV und MasterIV*
Das DFZ unterstützt nun sowohl TimeboyIV als auch MasterIV.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Erweiterung	http im LAN / WLAN	FW	.30	Das Versenden von Datensätzen über http kann nun auch im LAN / WLAN erfolgen.
	http verschlüsselt	FW	.30	Die GPRS-Ini-Datei wurde erweitert, so dass nun ein Schlüssel für die http-Kommunikation hinterlegt werden kann. Um die verschlüsselte Kommunikation nutzen zu können, ist es zwingend erforderlich, dass auch das Script am WEB-Server entsprechend angepasst werden muss.
	TimeboyIV Mehrfach-docking	FW	.30	Die Software wurde erweitert, so dass nun auch eine Mehrfachdocking-Station für die Kommunikation mit dem TimeboyIV genutzt werden kann.
	HID i-Class Legic Advant	FW	.30	Die Transponderleser wurden um HID iClass und Legic Advant erweitert.
		Studio	.08	Die Parametrierung des Transponderverfahrens iClass wird unterstützt. Die Parametrierung des Transponderverfahrens Legic Advant wird unterstützt.
	HID ProxyKey	FW	.30	Weitere Formate für die Ausweis-ID hinzugefügt.
	Sprünge	FW	.30	Bei bedingten Sprüngen und beim Beenden einer Eingabekette wurden die möglichen Sprungziele erweitert.
	Feldfunktion Buzzer Schalten und Laustärke	FW	.30	Mit der neuen Funktion ist es möglich gezielt in einer Eingabekette den Buzzer ein- und auszuschalten.
		Studio	.08	Über eine hinzugefügte Feldmethode „Buzzer schalten“ kann der interne Buzzer in für geschaltet werden. Hierzu sind zusätzliche Angaben wie Schaltzustand, Dauer und Lautstärke möglich. Die Grundlautstärke des Buzzers kann über den Bios-Dialog angepasst werden.
	Icons Status	FW	.30	Im Display wird die Anzahl der im Gerät befindlichen Datensätze angezeigt. Bei integriertem GPS-Modul wird angezeigt, ob gültige GPS-Koordinaten vorliegen und wie viele Satelliten aktuell zum Orten genutzt werden.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Erweiterung	Menüpunkt	Studio	.08	Der Menüpunkt Konfiguration -> „GPRS - Konfiguration“ wurde auf „GPRS / HTTP - Konfiguration“ umbenannt und beinhaltet nun zu den GPRS – Konfigurationsdaten auch spezielle HTTP - Konfigurationsdaten. Die Systemvariablen COM.HTTP und HTTP.KEY werden über diese Konfiguration unterstützt.
	Energie- verwaltung	Studio	.08	Wird die Bearbeitung der Energieverwaltung wieder deaktiviert, kann bei eventueller Änderung auf die Standardprofile zurückgesetzt werden.
	Betriebsarten	Studio	.08	Abhängig von dem vorliegenden Gerätesetup können die Betriebsarten mit zusätzlichen Angaben konfiguriert werden.
Bugfix	Kleine Korrekturen	Studio	.08	z. B.: Ausschneidefunktion bei Legic Prime, wenn Unikatsnummer gelesen wird deaktiviert.
	Energie- Optionen Und Verwaltng	Studio	.08	Moduszustände, Beschreibung etc. Bei der Konvertierung von Setups kann die Energieverwaltung auf den Standard zurückgesetzt werden Wird eine Setupdatei für einen anderen Gerätetyp konvertiert, sollte auf die Standard-Profile gewechselt werden.

Allgemeine Hinweise DII

- *Unterstützung Mehrfachdocking*
Für die Geräte TimeboyIV und Timeboy-Mobil-PZE wird die Mehrfachdockingstation unterstützt.
Es gibt derzeit noch **keine** Funktion zur Ermittlung ob ein TimeboyIII oder TimeboyIV im Slot vorliegt.

4.2 Freigabe vom 02.11.2011

4.2.1 Gerätesoftware 04.02.02.31, Studio 04.02.02.08, DLL 04.02.02.08

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Flexmaster	FW	.31	Interner Barcode-Scanner ließ sich nicht einschalten.
	Mobilnaster Mobiler Betrieb	FW	.31	Mobil-MasterIV, Betriebsart „Mobiler Betrieb mit Stromabschaltung“ In dieser Betriebsart wurde das GPS-Modul nicht eingeschaltet. Bitte beachten Sie, dass jetzt auch in dieser Betriebsart alle Einstellungen der Energieverwaltung Verwendung finden.
	USB-Host	FW	.31	Das Modul war abgeschaltet, obwohl es laut Energiemanagement aktiviert sein sollte und es war eingeschaltet, obwohl es laut Energiemanagement deaktiviert sein sollte.

4.3 Freigabe vom 07.11.2011

4.3.1 Gerätesoftware 04.02.02.32, Studio 04.02.02.08, DLL 04.02.02.08

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	ZK-II mit TS	FW	.32	Plausibilitätsprüfungen für die TS-TMR33-Module erweitert.
	Anzeige Kopfzeilen	FW	.32	Im Betriebsmodus „PZE“ wurden die Kopfzeilen 1 und 2 nicht angezeigt.
	Anzeige Untermenü	FW	.32	Bisher konnten keine globalen Variablen angezeigt werden.
Erweiterung	ZK-II	FW	.32	Nur noch nach Übertragung der READER-Liste oder eines Setups, bzw. nach einem Geräteneustart wird die ZK neu konfiguriert und initialisiert. Bei allen anderen Listen werden diese <On-The-Fly> übernommen.

4.4 Freigabe vom 10.11.2011

4.4.1 Gerätesoftware 04.02.02.33, Studio 04.02.02.08, DLL 04.02.02.08

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	RS232 Kommuni- kation	FW	.33	Ist der Sparmodus der Energieverwaltung aktiv, konnte es vorkommen, dass das Gerät nicht durch RS232-Kommunikation aufgeweckt werden konnte und nach einem empfangenen Kommunikationsbefehl das Gerät neu startete.

4.5 Freigabe vom 10.11.2011

4.5.1 Gerätesoftware 04.02.02.34, Studio 04.02.02.10, DLL 04.02.02.10

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	AE-MasterIV Spannungsausfall	FW	.34	Bei einem Spannungsausfall für weniger als 10 Sekunden startete ein AE-MasterIV nicht mehr automatisch neu, sondern musste durch die Ein-/Aus-Taste wieder eingeschaltet werden.
	http, Alive-Datensätze	FW	.34	Nach Verbindung zum Wartungsserver wurden bis zu einem Geräteneustart keine Alive-Datensätze mehr gesendet.
	Setup, Math.-Log Operatoren	FW	.34	Bisher arbeiteten die Funktionen nur mit 32 Bit-Werten, jetzt wurden sie, wie in der Dokumentation angegeben, auf 64 Bit erweitert.
		Studio	.10	In der Eingabemaske für die Wertekonvertierung in einen Hexadezimalwert, wurden die Werte a-f nicht zugelassen.
	IO	FW	.34	Digitale Eingänge, die laut Setup mit weniger als 50 ms entprellt werden sollten, wurden nicht entprellt.
	Stapel abarbeiten	Studio	.10	Beim Abarbeiten eines Befehlsstapels (Menüpunkt „Kommunikation -> Stapel abarbeiten“) wurden die Befehle „Daten lesen“, „Daten löschen“, „Uhrzeit stellen“ übergangen und nicht ausgeführt.
	Setup Konvertieren	Studio	.10	Beim Konvertieren von Setupdateien aus Vorgängerversionen wurden diese fälschlicherweise auf eine Mindestversion 04.02.xx gesetzt, obwohl nach gewählten Optionen auch eine Mindestversion Version 04.01.xx möglich war.
Erweiterung	Energieverwaltung	Studio	.10	Im Sparprofil des Mobil-MasterIV wurde die Standardeinstellung für 5V von „Aus“ auf „Aus nach“ abgeändert. Hierdurch kann in der Nachladephase noch mit dem Timeboy über die Dockingstation kommuniziert werden.

4.6 Freigabe vom 17.02.2012

4.6.1 Gerätesoftware 04.02.02.43, Studio 04.02.02.10, DLL 04.02.02.10

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	ZK-II mit TS	FW	.43	Plausibilitätsprüfungen für die TS-TMR33-Module erweitert.
	Anzeige Kopfzeilen	FW	.43	Im Betriebsmodus „PZE“ wurden die Kopfzeilen 1 und 2 nicht angezeigt.
	Anzeige Untermenü	FW	.32	Bisher konnten keine globalen Variablen angezeigt werden.
Erweiterung	ZK-II	FW	.32	Nur noch nach Übertragung der READER-Liste oder eines Setups, bzw. nach einem Geräteneustart wird die ZK neu konfiguriert und initialisiert. Bei allen anderen Listen werden diese <On-The-Fly> übernommen.

4.7 Freigabe vom 12.03.2012

4.7.1 Gerätesoftware 04.02.02.45, Studio 04.02.02.12, DLL 04.02.02.12

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Timeboy Quittungston beim Scannen	FW	.45	Folgte auf ein Barcode- oder Transponderfeld, bei dem das Ergebnis des Scans nicht angezeigt wurde, ein Transponderfeld, wurde der Quittungston des Scans unvollständig oder gar nicht ausgegeben.
	MMC/SD Karte	FW	.45	Bei der Option „Speichererweiterung mit MMC/SD-Karte“ wurde die Kommunikation optimiert. In seltenen Fällen konnte es vorkommen, dass Schreibvorgänge nicht ordentlich abgeschlossen wurden. Ein Update wird bei Geräten mit MMC/SD-Karte dringend empfohlen.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Änderungen	Energie- verwaltung	Studio	.12	Standardprofil Mobil-MasterIV Die Energieoption für USB-Host wurde hinzugefügt, zuvor war er immer deaktiviert.
				Standardprofil TimeboyIV Im Modul „Display Beleuchtung“ wurde bei dem Zustand „Eingabe“ die Helligkeitsstufe 0 (aus) initialisiert. Jetzt wird es auf 1 (minimal beleuchtet) initialisiert.
	Mehrfach Docking	DLL	.12	Die Erkennung einer Mehrfachdockingstation wurde optimiert. Dadurch wird der Wechsel mehrerer Geräte an der gleichen Schnittstelle verbessert.

4.8 Freigabe vom 04.04.2012

4.8.1 Gerätesoftware 04.02.02.46, Studio 04.02.02.14, DLL 04.02.02.14

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Aktive Verbindung	FW	.46	Falls der Parameter „REPEAT“ auf Null gestellt war, um nicht abgeholte Datensätze nicht wiederholt zu melden, konnte mit dem Gerät fast nicht mehr kommuniziert werden, da es pausenlos die Meldung „Datensatz vorhanden“ an die DLL sendete.
	HTTP / LAN	FW	.46	Im Display wird das Kommunikations-Icon wieder angezeigt.
	RS485	FW	.46	RS485 als Hauptkommunikation In Verbindung mit einer integrierten MMC-Karte kam es sporadisch zu Timeouts bei der Kommunikation.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Änderungen	Energie- verwaltung	Studio	.14	<p>Standardprofil TimeboyIV, Timeboy-Mobil-PZE, Flex-MasterIV</p> <p>Das Ereignis „Eingabe -> Timeout“ wurde aktiviert. Hierbei wird nach 45 Sekunden in das Sparprofil gewechselt.</p> <p>Zuvor wechselte der Timeboy nach einer Bedienpause nicht automatisch in den Sparbetrieb sondern schaltete nur das Display dunkel. Das wiederum führte dazu, dass die Ein-/ Austaste 2 mal gedrückt werden musste, um den Timeboy zu aktivieren. Das erste Drücken schaltete vom dunklen Display her den Timeboy aus, der zweite Tastendruck schaltete ihn dann wieder ein.</p> <p>Das Modul „GPS“ wurde im Sparprofil auf Zyklisch (3 Stunden aus, max. 3 Minuten ein) eingestellt.</p>
	Versions- anpassung	DLL	.14	Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

4.9 Freigabe vom 06.06.2012

4.9.1 Gerätesoftware 04.02.02.53, Studio 04.02.02.15, DLL 04.02.02.15

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	AE-MasterIV	FW	.47	<p>Betriebsmodus „MDE“</p> <p>Bei der ‚interaktiven Eingabe‘ in der MDE fror das Gerät ein, wenn eine Liste angezeigt wurde, während die Maschine wieder anlief.</p>
	Active-Mode	FW	.48	<p>TimeboyIV im „Active-Mode“ in Verbindung mit der Dockingstation / Fahrzeugdatenlogger</p> <p>Wenn der TimeboyIV bei Mobilfunk im „Active-Mode“ betrieben wurde, konnte er nicht mehr automatisch mit der Dockingstation kommunizieren (auch beim Fahrzeugdatenlogger).</p> <p>Die automatische Umschaltung funktioniert wieder und das entsprechende Kommunikations-Icon wird wieder angezeigt.</p>

	Buzzer	FW	.48	Falls der Buzzer durch die Feldfunktion 'Buzzer schalten' aktiviert wurde, konnte er nur durch Neustart des Gerätes wieder deaktiviert werden.
	ZK-II	FW	.49	Prüfung im Hauptmenü Nach Einspielen eines Setups funktionierte die ZK-Prüfung im Hauptmenü erst wieder, nachdem eine beliebige Taste am Terminal gedrückt wurde. Bei Hitag2 konnte bei zwei aufeinanderfolgenden ZK-Buchungen im Hauptmenü die zweite Buchung erst nach Ablauf des PZE-Timeouts erfolgen.
	TimeboyIV	FW	.51	In Verbindung mit Mobilfunk schalten sich die Geräte mit integriertem Temperatursensor beim Senden der Datensätze nicht mehr sporadisch ab. (Der Sensor ist nur vorhanden, wenn im BIOS-Menü-Gerätestatus eine Temperatur angezeigt wird. Geräte ohne Sensor waren von dem Problem nicht betroffen.)
	Timeboy MobilPZE	FW	.53	Beim Ausschalten des Gerätes (Ein-/Austaste für mind. 3 Sekunden betätigen) wurde manchmal die ,On'-LED nicht abgeschaltet.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Änderungen	Listenimport	Studio	.15	Import von Listendateien Bei Feldern im Format „ASCII (Nur Ziffern)“ sind nun auch Minus (–) für negative Zahlen, sowie Punkt oder Komma für gebrochene Zahlen zugelassen.
	TimeboyIV	DLL	.15	Erkennung in Mehrfachdockingstation Durch die Erweiterung der Ladeabschaltung, zum Schutz der Akkus, musste die Erkennungsroutine, ob ein Timeboy gesteckt ist, überarbeitet werden. Bei den Vorgängerversionen der DLL konnte es vorkommen, dass ein gesteckter Timeboy nicht als solcher erkannt wurde.

4.10 Freigabe vom 20.06.2012

4.10.1 Gerätesoftware 04.02.02.55, Studio 04.02.02.15, DLL 04.02.02.15

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	TimeboyIV	FW	.55	Durch einen Berechnungsfehler konnte es vorkommen, dass sich einzelne TimeboyIV aufgrund von Bauteiltoleranzen nach dem Bootvorgang und dem Start der Bedienung sofort wieder abschalteten.

4.11 Freigabe vom 10.07.2012

4.11.1 Gerätesoftware 04.02.02.57, Studio 04.02.02.16, DLL 04.02.02.16

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	Mobile, Roaming	FW	.56	Teilweise wurden bei deaktiviertem Roaming und trotz Einwahl in das Heimnetz keine Daten gesendet.
	TimeboyIV	FW	.57	Startvorgang optimiert. Bei zu niedriger Akkuspannung kann der TimeboyIV erst dann eingeschaltet werden, wenn die Akkus geladen wurden und einen bestimmten Füllstand erreicht haben.

Art	Thema	Betreff	.XX	Beschreibung der Änderung oder Fehlerkorrektur
Bugfix	AEIII+	DLL	.16	Eine Setupdatei (*.aes) konnte nicht auf ein AEIII+ sowie PZE/ZK-MasterIV mit Firmwareversion 04.00.xx übertragen werden.